

11.9.2017

An alle Eltern

Liebe Eltern,

auch wenn der letzte Schultag im Juli im Regen ertrank, war dies kein schlechtes Omen für die Ferien, meistens hatten wir doch schönes Wetter. Ich hoffe, Sie und Ihre Familien konnten die Zeit nutzen, um sich zu erholen und die Ferien zu genießen. Ihren Kindern und Ihnen wünsche ich nun einen guten Start ins neue Schuljahr und gebe Ihnen mit diesem Elternbrief die wichtigsten Informationen zum Schuljahr 2017/2018.

1. Unterrichtszeiten

Wie gewohnt beginnt für alle Klassen der Unterricht jeden Tag um 8.05 Uhr. Die Klassenzimmer sind ab 7.50 Uhr geöffnet. Die Kinder müssen nicht auf dem Hof warten, sondern sie verabschieden sich, falls sie gebracht werden, !!!auf dem Schulhof von den Eltern!!! und gehen direkt ins Klassenzimmer. Bitte gehen Sie nicht mit den Kindern in die Schulgebäude!

Diese „Ankommzeit“ ab 7.50 Uhr ist eine Ruhezeit. Jedes Kind bereitet seine Materialien für den Unterricht vor und verhält sich still. Niemand muss um 7.50 Uhr da sein, pünktlich ist auch, wer um 8.05 Uhr im Klassenzimmer auf seinem Stuhl sitzt.

Die zurückliegenden Schuljahre mit dieser Lösung haben gezeigt, dass wir so einen ruhigen und entspannten, aber auch pünktlichen Start in den Tag erleben.

In der Pause zwischen der ersten und zweiten Stunde von 8.50 Uhr – 9.00 Uhr haben alle Klassen Vesperpause.

Die Bewegungspause (große Pause) findet zwischen der dritten und vierten Stunde, von 10.35 Uhr – 10.50 Uhr statt.

Die Klassen 2 haben jeweils an einem Nachmittag Unterricht, die Klassen 3 und 4 an zwei.

2. Ganztageschule in Wahlform

Ab morgen, Dienstag, 12.9.2017, startet in den Klassen 2 bis 4 die Ganztageschule, die Klassen 1 kommen am Montag, 18.9.2017, hinzu. Die Ganztageschule umfasst von Montag – Donnerstag die Zeit von 8.05 – 15.05 Uhr. Am Freitag endet die Schule um 12.25 Uhr.

Die Ganztageschule umfasst Unterricht, betreute Mittagspause (wahlweise inklusive Mensaessen), nachmittägliche AG-Angebote und Individuelle Lern- und Bildungszeit (ILB).

Darüber hinaus kann vor und nach der Ganztageschule noch Betreuung gewählt werden, so dass, falls von den Eltern gewünscht, Kinder die Zeit von Montag – Freitag von 7.00 – 17.00 Uhr an der Schule verbringen können.

3. Personalien

Auch zu diesem Schuljahresbeginn gibt es einige Änderungen. Nicht mehr an der Grundschule Marbach sind:

- Frau Rosenberger-Hoferer, die in den Ruhestand verabschiedet worden ist.
- Frau Bartenbach und Frau Kozo, die versetzt worden sind.
- Frau Araujo, die in den Auslandsschuldienst nach Brasilien gewechselt ist.

Neu zu uns kommen:

- Frau Breuer, Frau Kaißling, Frau Schröder, Frau Häfner und Frau Renz als Fachlehrerinnen.
- Herr Bullinger, der im zweiten Ausbildungsabschnitt seines Referendariats nun eigenverantwortlich unterrichten wird.

- Frau Schuch als Klassenlehrerin.

Als Betreuerinnen im Rahmen der Ganztageschule sowie der Vor- und Nachbetreuung arbeiten im Schuljahr 2017/2018 bei uns:

Klasse 1	Frau Feil, Frau Mayer, Frau Maier, Frau Schmid
Klasse 2	Frau Grote, Frau Heumüller, Frau Lübeck, Frau Pernencar
Klasse 3	Frau Bausch, Frau Richter, Frau Schmidt
Klasse 4	Frau Eimer, Frau Faaß, Frau Pohl, Frau Vogel

4. Raumkonzept im SJ 17/18

Da unser Raumkonzept für die verschiedenen Jahrgangsstufen bestimmte Klassenzimmer vorsieht, wird Ihr Kind das Schuljahr 2017/18 in einem neuen Klassenzimmer verbringen (s. Aushang im Hauptgebäude oder unter www.grundschulemarbach.de).

Die klassenstufenweise Zusammenfassung der GTS-Kinder für die Betreuung während der Mittagspause praktizieren wir auch in diesem Schuljahr trotz der Bauphase.

Klassen 1	H 0.4 – H 0.6
Klassen 2	H 1.9 – H 1.11
Klassen 3	H 2.8 – H 2.10
Klassen 4	H 0.1 + H 0.3

So erreichen wir eine nahezu vollständige Trennung von Betreuungs- und Unterrichtsräumen und mehr Fläche für die Betreuung steht zur Verfügung.

Die Vor- und Nachbetreuung findet immer in H 0.4 – H 0.6 statt.

Für angemeldete Kinder aus den Klassen 3 und 4, die nicht die GTS besuchen, gibt es donnerstags in der kurzen Mittagspause eine Betreuung in N 1.1 (Klasse 4) und H 2.7 (Klasse 3).

5. Päd. Assistenten – Schulassistenten

Auch in diesem Schuljahr helfen unsere „Schulassistentinnen“ im Unterricht der Klassen mit und unterstützen Kinder mit Sprach- und Lernschwierigkeiten. Frau Bollinger, die hauptberuflich als Angestellte des Landes die Tätigkeit einer Pädagogischen Assistentin ausübt, wird in diesem Schuljahr wieder im Rahmen der GTS eigenständig AG und ILB-Kurse durchführen.

6. Schulbücher

Ihre Kinder erhalten alle Schulbücher auf Leihbasis kostenlos. Manche sind neu, andere gebraucht. Alle Bücher müssen aber pfleglich behandelt werden, damit die gesetzlich vorgeschriebene Laufzeit von mindestens 5 Jahren auch erreicht wird. Bitte binden Sie deshalb bis **spätestens 22.9.2017** die Bücher sorgfältig ein. Die Klassenlehrerinnen und –lehrer werden dies kontrollieren. Ist am Ende des Schuljahres ein Buch über Gebühr beschädigt (insbesondere die neuen Bücher), müssen Sie Ersatz leisten!!!

7. Elterninformationen

Alle schriftlichen Elterninformationen, die Sie von der Schule erhalten, werden auf gelbem Papier gedruckt sein. Wir erhoffen uns damit, dass Sie in der Postmappe Ihres Kindes auf einen Blick erkennen, ob eine Information für Sie dabei ist und unser Brief sicher und verlässlich wahrgenommen wird. Zudem bietet der Schulplaner, den alle Kinder erwerben, in seiner Wocheneinteilung eine weitere Kommunikationsmöglichkeit zwischen Schule und Eltern.

8. Termine

- Am Mittwoch, 13.9.2017, findet um 8.05 Uhr der Schulgottesdienst zum Schuljahresanfang in der evangelischen Stadtkirche statt. Für Schülerinnen und Schüler, die nicht daran teilnehmen, beginnt der Unterricht um 9.00 Uhr. Kinder der Frühbetreuung werden von der Schule zur Kirche von Lehrkräften begleitet. Den Weg von der Kirche zur Schule gehen wir alle gemeinsam. Danach erfolgt Unterricht laut Stundenplan.

- Samstag, 16.9.2017, 10.00 Uhr, Einschulung der neuen Erstklässler

Die Klassenpflegschaftstermine im 1. Halbjahr sind:

- Dienstag, 26.9.2017 Klassen 4
- Donnerstag, 28.9.2017 Klassen 2
- Mittwoch, 04.10.2017 Klassen 3
- Montag, 09.10.2017 Klassen 1

Die Einladungen mit der Tagesordnung gehen Ihnen rechtzeitig zu.

9. AG-Angebote

Die Zuteilung der Lehrerstunden ermöglicht es nicht, dass es in diesem Schuljahr schulische AG-Angebote außerhalb der GTS geben wird.

Außerschulische Partner bieten an:

- Musikschule Marbach-Bottwartal: Flöten-AG für die Klassen 2, montags 5. Stunde
- Stadtkapelle Marbach: Bläser-AG für die Klassen 3 und 4 freitags 6. Stunde.

Für beide AGs erfolgte die Anmeldung schon vor den Sommerferien und ist jetzt nicht mehr möglich.

- Galli-Theater Backnang: Theater-AG für die Klassen 3 und 4 freitags 6. Stunde
Anmeldung erfolgt noch.

10. Hector-Kinderakademie

Die Hector-Stiftung (www.hector-stiftung.de) fördert an ca. 60 Standorten in Baden-Württemberg in so genannten Hector-Kinderakademien besonders begabte und motivierte Grundschul Kinder durch ein vielfältiges Kursangebot mit Schwerpunkt im naturwissenschaftlich/technischen Bereich (MINT). Die Grundschule Marbach ist seit November 2011 Standort einer Hector-Kinderakademie. Das Kursangebot für das erste Semester im Schuljahr 2017/2018 können Sie unter www.hka-lb.de ab 04.10.2017 einsehen. Ob Ihr Kind für einen Kursbesuch in Frage kommt, hängt von der Empfehlung des Klassenlehrers ab. Im Zweifelsfall klären Sie dies bitte durch Rücksprache.

11. Homepage der GS Marbach/Tipps für Eltern

Auf unserer Homepage www.grundschulemarbach.de finden Sie vielfältige Informationen zu unserer Schule, dem Unterricht, der Schulorganisation, aktuellen Terminen und dem Schulleben. Unter der Rubrik Eltern haben wir als Grundinformation für Sie zum Downloaden „Tipps für Eltern“ eingestellt. Viele Fragen, die oft täglich ans Sekretariat oder an die Kolleginnen und Kollegen gestellt werden, werden dort beantwortet und erleichtern Ihnen hoffentlich, sich im Schulalltag Ihrer Kinder gut zurechtzufinden. Insgesamt bitten wir Sie, unsere Homepage regelmäßig als Informationsmöglichkeit zu nutzen.

12. Versicherungen

Ihr Kind ist gesetzlich auf den Wegen von und zur Schule und in der Schule selbst unfallversichert. Die Schulkonferenz der Grundschule Marbach hat zur weiteren Verfahrensvereinfachung beschlossen, die nicht gesetzlich vorgegebenen

- Garderobenversicherung € 1.-
und
- Schülerzusatzversicherung € 1.-

in einem Umlageverfahren für alle Schülerinnen und Schüler ebenfalls abzuschließen.

13. BK/TW-Geld und Schulplaner

Lehr- und Lernmittel, die zum Verbrauch (z. B. Bastelmaterial etc.) oder geringen Wertes (z.B. Schulplaner) sind, sind von den Eltern selbst zu bezahlen. Für die Verbrauchsmaterialien des BK/WE-Unterrichts und für den neuen Schulplaner werden daher pro Kind für den Bedarf des gesamten Schuljahres € 7.- benötigt.

Bitte geben Sie Ihrem Kind deshalb bis zum 22.9.2017 insgesamt Eur 9.- mit!

(Eur 4,50 BK/TW + Eur 2,50 Schulplaner + Eur 1.- Garderoben- + Eur 1.-
Schülerzusatzversicherung = Eur 9.-)

14. Muttersprachlicher Unterricht in Türkisch und Italienisch

Auch im SJ 2017/18 wird an unserer Schule muttersprachlicher Unterricht erteilt. Der türkische Unterricht findet parallel zum Religionsunterricht mittwochs und freitags statt, der italienische Unterricht wird Freitagnachmittag in der Realschule stattfinden. Wir erwarten dafür neue Lehrkräfte.

15. Schulfruchtprogramm der EU

Auch in diesem Schuljahr gibt es einmal in der Woche, nämlich dienstags in der großen Pause, kostenlos Obst und Gemüse für alle Kinder. Herzlichen Dank sagen wir dafür unseren Partnern:

- dem Förderverein der Grundschule Marbach
- Obstbau Stirn aus Rielingshausen
- und natürlich Frau Zaiser, unserer Schulassistentin, die zusammen mit Eltern die Bestellung sowie das Zubereiten und Austeilen von Obst und Gemüse vorbildlich organisiert.

Der Startschuss in diesem Jahr fällt am Dienstag, 19.9.2017.

Damit das Schulfruchtprogramm und weitere Maßnahmen für die „Gesunde Schule“ im Schuljahr 2017/18 finanziert werden können, benötigen wir noch Einnahmen, die hoffentlich am **Spendenlauf am Samstag, 7.10.2017**, kommen werden. Nähere Informationen dazu erhalten Sie demnächst.

16. Mi-Fü

Auf jeder Klassenstufe gibt es nahezu in Klassenstärke eine Gruppe von Kindern, die weder am ev. noch am kath. Religionsunterricht teilnehmen. Diese Kinder fassen wir auch in diesem Schuljahr in einem Kurs zusammen, den wir **Mi-Fü** (Miteinander-Füreinander) nennen. Die Inhalte des Kurses sind so gestaltet, dass sie die Sozialkompetenzen der Kinder fördern.

17. Kranke Kinder

Wir bitten Sie, liebe Eltern, gesundheitlich angeschlagene oder gar kranke Kinder nicht in die Schule zu schicken. In aller Regel verbessert sich der Gesundheitszustand eines Kindes in der Schule nicht und es ist ein großer Aufwand für Sie und für uns, wenn Kinder - oft erst nach längerer Warte- bzw. Leidenszeit – abgeholt werden müssen!!

18. Förderverein

Die Grundschule Marbach hat einen Förderverein, der vom Engagement der Elternschaft lebt und tolle, vielfältige Arbeit leistet. Gerne können Sie sich unter

<http://www.grundschulfoerderverein-marbach.de/>

näher informieren.

Bedenken Sie: Der erste Schritt des Engagements ist die Mitgliedschaft für gerade Eur 8.- Jahresbeitrag!

Aber, auch viele kleine Beträge ergeben am Ende eine große Summe!

Mit freundlichen Grüßen

gez. W. Röslin

Rektor